



## Die Arbeit am Selbst – Identitätskonstruktionen zwischen herausgehobenen Bildungsorten und Karriereverläufen

Hallesche Abendgespräche zu Schule und Bildung  
Sommersemester 2017

---

Montag, 10.04.2017, 18<sup>15</sup> – 20<sup>00</sup> Uhr

**Prof. Dr. Heiner Keupp** (LMU München):

Eigenarbeit gefordert: Identitätsarbeit in spätmodernen Gesellschaften.

---

Montag, 08.05.2017, 18<sup>15</sup> – 20<sup>00</sup> Uhr

**Prof. Dr. Antonia Kupfer** (TU Dresden):

Bildungsaufstiege aus prekären Verhältnissen: Studium als ontologischer Sicherungsprozess.

---

Montag, 12.06.2017, 18<sup>15</sup> – 20<sup>00</sup> Uhr

**Dr. Anja Gibson** (MLU Halle-Wittenberg):

Prozesse des Elite-Werdens und Elite-Seins – Identitätsarbeit von Schülern exklusiver Internatshausgymnasien.

---

Donnerstag, 06.07.2017, 18<sup>15</sup> – 20<sup>00</sup> Uhr

**Prof. Dr. Hans-Christoph Koller** (Universität Hamburg):

Transformation von Identität? Biographische Bildungsprozesse im Kontext von Migration und Bildungsaufstieg am Beispiel des Romans „Tauben fliegen auf“ von Melinda Nadj Abonji.

---

**Veranstaltungsort:** Franckesche Stiftungen, Franckeplatz 1, Haus 31, Konferenzraum des ZSB